



20.10.2011

**Dezernat 1 - Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Haupt- und Personalamt**

**Personalentwicklung im Landratsamt Waldshut
Vorstellung des Qualifizierungsprogramms für Führungsnachwuchskräfte
"Führungskräfte Plus"**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	09.11.2011	öffentlich	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag nimmt von den Ausführungen Kenntnis.

Sachverhalt:

Der Kreistag und seine Ausschüsse haben sich in der Vergangenheit in zahlreichen Kreistags- und Ausschusssitzungen sowie in einer zweitägigen Kreistagsklausur 2010 intensiv mit dem Demographischen Wandel im Landkreis Waldshut auseinandergesetzt. Die Auswirkungen werden alle Lebens- und Politikbereiche betreffen. Auch die Personalentwicklung im Landratsamt bleibt davon nicht verschont. Das Landratsamt wird in den kommenden Jahren einen erhöhten Personalneubedarf haben. Diesen zu decken wird aufgrund der bestehenden Rahmenbedingungen (Konkurrenz zur Wirtschaft, Grenz Nähe, Fachkräftemangel) sehr schwierig. Die Situation wird durch die sinkende Zahl von Arbeitskräften auf dem Arbeitsmarkt weiter verschärft. Umso wichtiger ist es, die Attraktivität des Landratsamtes als Arbeitgeber zu stärken. Das wird Thema in einer der nächsten Sitzungen sein.

Bereits in der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses vom 04.02.2009 hat die Verwaltung über die Altersstruktur des Landratsamtes und die damit einhergehenden Problemstellungen berichtet. Dabei wurde u.a. aufgezeigt, dass es in den kommenden verstärkt zu einem Wechsel in Führungspositionen kommen wird. Eine systematisch und langfristig angelegte Nachwuchsführungskräfteförderung ist daher zwingend erforderlich.

Als eine Maßnahme des Landratsamtes, dem Demographischen Wandel entgegenzutreten und sich als attraktiver Arbeitgeber auf dem Arbeitsmarkt zu positionieren, wird in der Sitzung des Kreistags das Qualifizierungsprogramm für Führungsnachwuchskräfte vorgestellt. Das Programm startete am 18.03.2010 und endet am 13.12.2011 mit einem Abschlussworkshop. Begleitet wird die Maßnahme von Frau Christina Wittmer, Beraterin bei C2 OrganisationsBeratung Stuttgart. Eine Teilnehmerin und zwei Teilnehmer werden in der Sitzung über das Programm berichten. Vorab bereits einige Informationen dazu:

Qualifizierungsprogramm „Führungskräfte Plus“

Zielsetzung

Mit der Qualifizierungsmaßnahme soll der Führungsnachwuchs im Landratsamt fortgebildet werden. Ein weiteres Ziel besteht darin, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Führungsaufgaben zu interessieren und die Motivation und die Bereitschaft, eine solche Aufgabe zu übernehmen, zu steigern. Positiver Nebeneffekt des Programms „Führungskräfte Plus“ ist, dass sich das Landratsamt Waldshut mit dieser Maßnahme auf dem Arbeitsmarkt von anderen Arbeitgebern abheben kann.

Teilnehmer/innen

Das Programm Führungskräfte Plus richtete sich an alle Mitarbeiter/innen des Landratsamtes, die eine Führungsposition im Landratsamt Waldshut anstreben. In einem aufwändigen Bewerbungsverfahren wurden für die erstmalige Schulungsreihe 14 Teilnehmer/innen ausgewählt.

Programmverlauf

Die 2 - jährige Inhouse-Schulung ist berufs begleitend und umfasst verschiedene Module:

- acht zweitägige Seminare
- ein Projekt im eigenen Fachbereich
- ein gemeinsames Projekt in der Gruppe
- zwei interne Hospitationen
- zwei externe Hospitationen (in Verwaltungen und Betrieben der freien Wirtschaft)
- zwei Hospitationen in Querschnittsämtern (Haupt- und Personalamt, Kämmererei)
- drei Kamingsgespräche mit Führungskräften des Landratsamts
- diverse Gespräche mit den direkten Vorgesetzten
- zwei Gespräche mit der Trainerin
- diverse Gespräche mit einem selbst gewählten Mentor (Führungskraft im Landratsamt)
- sonstigen Termine, (z.B. Unterstützung bei der Klausurtagung des Kreistags)

Die Seminare und Workshops

Die Inhalte und der Ablauf der Schulung werden in der Sitzung vorgestellt.

Finanzierung:

Das Landratsamt Waldshut übernimmt die vollen Kosten des Programms. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist die Qualifizierung kostenlos. Die Gesamtkosten je Teilnehmer betragen ca. 4.000.- Euro.

Bollacher
Landrat